

Verteilung von Geldern für Arbeitsmaterialien

Beitrag von „JStiltskin“ vom 21. März 2024 08:20

Zitat von JStiltskin

in Berlin gibt es einen Selbstbehalt

Hatte sich für mich auch hier schon auf die später dargestellte Sachlage bezogen. Da du die Sachlage ja offensichtlich kennst, stellt sich mir die Frage warum du es absichtlich fehlinterpretierst und dagegen argumentierst, statt zu unterstellen, dass wir an dieser Stelle gar nicht über Grundschulen sprechen, was die gesamte darauffolgende Diskussion überflüssig gemacht hätte.

Zitat von Susannea

Es ist ja schön, dass du dich jetzt korrigierst, auch wenn es immer noch nicht stimmt, denn wie kommst du darauf, dass es sich nur um Leihgaben handelt, auch alle Arbeitshefte fallen dort mit drunter und die sind in der Regel Verbrauchsmaterialien (auch wenn einige Verlage da inzwischen umstellen)

Gleiches Prinzip. Für mich ist klar, dass wir über Bücher und keine "Einmal- bzw. Einwegmaterialien" sprechen. Macht ja auch irgendwie keinen Sinn. Wenn es dir ebenfalls klar ist, besteht keine Notwendigkeit für deine Zeilen.

Meine Intention war lediglich die Finanzmittelverteilung einer Schule in Hessen darzustellen. Für Rückfragen oder anregende Diskussionen diesbezüglich bin ich gerne zu haben. Ansonsten "Danke fürs Gespräch Susannea, reicht jetzt :)".